

Betrügerische Wasserwerker: Senioren in Bremen Opfer von Diebstahl!

In Bremen wurden zwei Seniorinnen von falschen Wasserwerkern bestohlen. Polizei warnt vor Trickbetrügern und gibt Sicherheitstipps.



Bremen-Osterholz, Deutschland - In Bremen-Osterholz und Bremen-Huchting sind am Dienstagvormittag, dem 27. Mai 2025, zwei Seniorinnen von falschen Wasserwerkern bestohlen worden. Dies berichtet der **Weser-Kurier**. Zwischen 10 und 11 Uhr öffnete eine 93-jährige Frau aus Ellenerbrok-Schevemoor die Tür für einen unbekanntem Mann, der sich als Wasserwerker ausgab. Der Täter forderte sie auf, Wasserhähne zu öffnen, flüchtete jedoch, als die Seniorin skeptisch wurde. Währenddessen schlich sich anscheinend ein Komplize in die Wohnung und entwendete Bargeld sowie Schmuck aus anderen Räumen.

Ein ähnlicher Vorfall ereignete sich bei einer 87-jährigen Frau in

Mittelshuchting. Hier gaben sich zwei Männer als Wasserwerker aus. Während einer die Frau ablenkte, durchsuchte der andere ihre Wohnung und stahl ein Schmuckkästchen und zwei Armbanduhren. Die Bremer Polizei hat die Bevölkerung über die Vorfälle informiert und warnt vor weiteren Trickbetrügereien im gesamten Stadtgebiet. Die Polizei rät dazu, nur Handwerker herein zu lassen, die von den Betroffenen selbst bestellt oder von der Hausverwaltung angekündigt worden sind.

Wichtige Sicherheitstipps

Die Polizei Bremen empfiehlt, bei Zweifeln sofort die Polizei unter der Notrufnummer 110 zu kontaktieren und Nachbarn oder Vertrauenspersonen hinzuzuziehen. In den letzten Tagen sind zudem weitere ähnliche Betrugsfälle in der Region gemeldet worden, was die Dringlichkeit der Warnung unterstreicht. Die Stadtverwaltung hat in diesem Zusammenhang auch auf das Präventionszentrum der Polizei Bremen verwiesen, wo weitere Informationen erhältlich sind.

Zusätzlich zur aktuellen Situation geben Experten vom **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** wichtige Hinweise zur Kriminalitätsprävention für Senioren. Kriminelle nutzen häufig Methoden, die darauf abzielen, ältere Menschen zu täuschen und an ihr Vermögen zu gelangen. Dazu gehören unter anderem Telefonanrufe von vermeintlichen Verwandten oder Haustürbesuche von angeblichen Handwerkern. Die Broschüre „Rate mal, wer dran ist?“ bietet wertvolle Tipps zur Erkennung von Betrügern und gibt Ratschläge für den Schutz vor solchen Übergriffen.

Die Vorfälle verdeutlichen die anhaltende Gefahr durch Trickdiebe, insbesondere für ältere Menschen. Präventive Maßnahmen und Wachsamkeit sind unerlässlich, um solche Vergehen zu verhindern und das Sicherheitsgefühl der Betroffenen zu stärken.

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Bremen-Osterholz, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.weser-kurier.de• www.presseportal.de• www.bmfsfj.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net